

Birgit Stenzel

Kandidatur für die Bundesschiedskommission

Landesverband Berlin



Auf unserem 8. Parteitag werden wir diskutieren, mit welchen Angeboten für die Gesellschaft wir in den Europawahlkampf gehen.

Mehr denn je wird Die Linke gebraucht um soziale Antworten in den Krisen, ob zur Umweltzerstörung, Kriegen, Inflation, Wohnungsnot, Rassismus und anderen drängenden Fragen zu suchen und zu finden.

Viele Genossinnen und Genossen engagieren sich täglich in Initiativen, in der Kommunalpolitik, für bessere Gesundheits- und Bildungspolitik, unterstützen Geflüchtete und andere Menschen in Not ganz praktisch mit Rat und Tat.

Wo sich Menschen engagieren, kommt es auch zu Konflikten, bedarf es Regeln und vor allem gegenseitiger Empathie.

Die Schiedskommissionen haben die Aufgaben, durch Ihre Entscheidungen, aber auch Verhandlungen zur inneren Ordnung unserer Partei beizutragen, Konflikte in den Organisationseinheiten mit zu lösen, zu einem sozialem und solidarischen Miteinander beizutragen.

Dieser, nicht immer vergnügungssteuerpflichtigen, aber auch schönen, Aufgabe möchte ich mich noch einmal stellen.

Ich bitte daher um Eure Stimme.

Ich kann folgendes anbieten:

Langjährige Erfahrungen als

- Gründungsmitglied der PDS und der Linken
- Seit 2013 stellvertretende Vorsitzende der Bundesschiedskommission
- Rechtsanwältin seit 1994 in Berlin, Mediatorin und Lehrebeauftragte an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
- in der Kommunalpolitik 1999 – 2021 Mitglied der Bezirksverordnetenversammlung Lichtenberg von Berlin, zuletzt Vorsitzende des Integrationsausschusses
- Bezirksleiterin Lichtenberg im Berliner Mieterverein, Mitglied der Seniorenvertretung Berlin Lichtenberg

»Mitfühlend sehe ich die geschwollenen Stirnadern, andeutend, wie anstrengend es ist böse zu sein.«
Bertold Brecht

Lasst uns also untereinander keine „geschwollen Stirnadern“ zeigen, sondern miteinander reden und streiten und auch bitte lachen.